EVG TRAUERT UM DIE OPFER DES ZUGUNGLÜCKS IN SPANIEN

Die Nachricht vom schweren Zugunglück in Spanien macht uns tief betroffen. Bei der Kollision zweier Hochgeschwindigkeitszüge nahe Urda in der Provinz Toledo sind nach bisherigen Angaben mindestens 69 Menschen ums Leben gekommen. Zahlreiche weitere Reisende wurden verletzt.

28.10.2026



Unsere Gedanken sind bei den Verstorbenen und ihren Angehörigen. Wir wünschen den Verletzten eine schnelle und vollständige Genesung. Unser Mitgefühl gilt auch den Kolleginnen und Kollegen der Eisenbahnunternehmen und den Einsatzkräften, die mit den Folgen dieses Unglücks konfrontiert sind.

Ein solches Unglück trifft nicht nur die Menschen vor Ort. Es bewegt Eisenbahnerinnen und Eisenbahner weit über die Landesgrenzen hinaus. Wir wissen, wie nah solche Ereignisse den Beschäftigten im Bahnsektor gehen.

Die EVG spricht den Hinterbliebenen ihr tief empfundenes Beileid aus. Unsere Solidarität gilt den Eisenbahnerinnen und Eisenbahnern in Spanien und allen Menschen, die von diesem Unglück betroffen sind.